

Ein Punkt fehlt zum Titelgewinn

SSV Tarmstedt II gibt seine Führung in der Bogen-Landesliga noch ab

MZ
12.02.19

VON KARSTEN HOLLMANN

Landkreis Osterholz/Tarmstedt/Hagen. Der Wettkampfplan hatte es so vorgesehen, dass es im letzten Duell zu einem Herzschlagfinale um den Titel in der Bogen-Landesliga Ost kam. Mit einem Sieg über den gastgebenden TuS Zeven hätte der SSV Tarmstedt II den ersten Platz klargemacht und im Falle des Aufstiegs der ersten Formation in die Regional-Liga auch in die Landesverbandsliga aufsteigen können.

Doch mit einem 5:5-Remis retteten die Hausherrn einen knappen Vorsprung auf Tarmstedt II am vierten Wettkampftag über die Runden und steigen somit in die Landesverbandsliga auf. Die BSG Osterholz-Scharmbeck II vermochte mit Manfred Semke, Jacqueline Fuchs und Peter Winters nicht mehr, in den Titelkampf einzugreifen. „Unsere Schützen gaben mit 12:2 Punkten aber noch mal richtig Gas“, freute sich BSG-Spartenleiter Volker Dahm. Da aber auch der zuvor erstplatzierte SSV Tarmstedt II und der zweitplatzierte TuS Zeven bis zum fünften Match keine Punkte liegen ließen, kamen die Kreisstädter nicht mehr heran. Die Osterholz-Scharmbeck

er stürzten dann jedoch Tarmstedt II mit einem glatten 6:0-Sieg vom Thron.

Für den SSV Tarmstedt II starteten Rainer Gerdts, Lisa Poppe, Antonia Viohl, Lorenz Warnken und Michael Simmat. Kapitän Rainer Gerdts wechselte sich selbst im alles entscheidenden Duell mit dem Erzrivalen aus Zeven für Michael Simmat ein. „Das hat sich im Nachhinein als Fehler herausgestellt. Man sollte eben nie ein funktionierendes System ändern“, zeigte sich Gerdts selbstkritisch. Eine gewisse Enttäuschung sei schon spürbar gewesen.

Der TSV Lesumstotel rutschte noch auf den vorletzten Platz ab und muss nun gemeinsam mit dem Vegesacker SV in die Relegation mit dem SV Adolphsdorf, der wieder in die Landesliga Ost zurückkehren möchte. „Wir haben mit 57 Ringen das beste Ergebnis aller Teams in einer Pässe gehabt. Aber leider spielten die Nerven dem einen oder anderen Schützen manchmal einen Streich“, stellte Lesumstotels Kapitän Ergun Orman fest. Dieser wies mit 8,87 Ringen mal wieder den besten Schnitt in seinem Team auf. Neben Orman liefen auch noch Peter Brand, Björn Müller, Holger Schöner und Jan Pink beim TSV auf. Der MTV

Lübberstedt bot Kurt Eggerling, Melanie Köster, Wolfgang Vogt und Andre Wild auf. „Auch wenn es alle gut gemacht haben, fehlte uns die unbekümmerte Leichtigkeit des Außenseiters“, sagte Wolfgang Vogt.

Bogen-Landesliga Ost

MTV Lübberstedt - Hagen: SV 2:6; TuS Zeven - Blumen-thaler SV 6:0; SSV Tarmstedt II - Vegesacker SV 6:4; BSG Osterholz-Scharmbeck II - TSV Lesumstotel 6:2; Vegesacker SV - Hagen: SV 0:6; Blumen-thaler SV - SSV Tarmstedt II 0:6; TSV Lesumstotel - TuS Zeven 2:6; Hagen: SV - Blumen-thaler SV 6:0; SSV Tarmstedt II - TSV Lesumstotel 6:4; TuS Zeven - MTV Lübberstedt 6:0; Vegesacker SV - BSG Osterholz-Scharmbeck II 0:6; Vegesacker SV - TuS Zeven 0:6; Blumen-thaler SV - BSG Osterholz-Scharmbeck II 0:6; TSV Lesumstotel - Hagen: SV 0:6; SSV Tarmstedt II - MTV Lübberstedt 6:2; Blumen-thaler SV - TSV Lesumstotel 6:2; MTV Lübberstedt - Vegesacker SV 6:4; BSG Osterholz-Scharmbeck II - TuS Zeven 3:7; Hagen: SV - SSV Tarmstedt II 0:6; SSV Tarmstedt II - BSG Osterholz-Scharmbeck II 0:6; Hagen: SV - TuS Zeven 0:6; Vegesacker SV - TSV Lesumstotel 0:6; MTV Lübberstedt - Blumen-thaler SV 0:6; TuS Zeven - SSV Tarmstedt II 5:5; TSV Lesumstotel - MTV Lübberstedt 2:6; Hagen: SV - BSG Osterholz-Scharmbeck II 0:6; Blumen-thaler SV - Vegesacker SV 6:2.

Endtabelle: 1. TuS Zeven 156:62 Sätze/48:8 Mannschaftspunkte; 2. SSV Tarmstedt II 158:64/46:10; 3. BSG Osterholz-Scharmbeck II 133:77/39:17; 4. Hagen: SV 114:106/30:26; 5. MTV Lübberstedt 86:134/20:36; 6. Blumen-thaler SV 77:129/18:38; 7. TSV Lesumstotel 90:136/17:39; 8. Vegesacker SV 54:160/6:50 KH